



LIFE-Projektbüro des TMLFUN

Uhlandstr. 3
99610 Sömmerda

**Landschaftspflegemaßnahmen an den Grabschen Bergen durch das EU LIFE+ -Projekt
„Erhaltung und Entwicklung der Steppenrasen Thüringens“**



Der Graufügelige Erdbock (*Iberodorcadion fuliginator*), ein flugunfähiger Käfer, der vorwiegend auf wenig bewachsenen Trockenrasen lebt.
(Foto H. Wiesbauer)

Trockene, warme Südhanglagen, magere Böden, der Anbau von Obst und besonders die Beweidung mit Schafen und Ziegen ließen auf den Keuperhügeln zwischen Grabe und Bollstedt ausgedehnte Trocken- und Halbtrockenrasen entstehen. Sie bieten Lebensraum für hochspezialisierte Tier- und Pflanzenarten wie dem Erdbock oder der Steppen-Wolfsmilch. Nicht ohne Grund wurden die Flächen im Jahr 1996 als Naturschutzgebiet (NSG) ausgewiesen sowie 1999 als Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet) in das europäische Schutzgebietsnetz „NATURA 2000“ aufgenommen. Seit den 1990er Jahren sind bereits umfangreiche Landschaftspflegemaßnahmen durch die Untere Naturschutzbehörde des Unstrut-Hainich-Kreises durchgeführt wurden.

Um an das erfolgreiche Engagement der vergangenen Jahre anzuknüpfen und die ortsansässigen Schäfer-eibetriebe in ihrer Arbeit zu unterstützen, werden im Rahmen des EU LIFE+-Projekts „Steppenrasen Thüringens“ verbuschte Offenlandbereiche durch die Entnahme von Gehölzen wieder freigestellt. Dabei bleiben vereinzelte Gebüsch und Bäume als Lebensraum für Tiere und als Landschaftselemente erhalten.

In Abstimmung mit der zuständigen Unteren Naturschutzbehörde, den Schäfer-eibetrieben und der Gemeinde soll die Pflege im Zeitraum von Januar 2011 bis März 2012 sowie von September bis Oktober 2012 durchgeführt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Das LIFE-Projektteam